Objekt: Kirchensitzschild der Obersten

Stadtkirche Iserlohns, von Diederich Hermann Westhelle

Museum: Stadtmuseum Iserlohn

Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de

Sammlung: Kirchensitzschilder

Inventarnummer: 84-532

Beschreibung

Fast quadratisches Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 8 Löcher für Anbringung. Im Jahr 1794 ließ Diedrich Herman Westhelle dieses Kirchensitzschild für einen Kirchensitz der Obersten Stadtkirche Iserlohns anfertigen. Ursprünglich im Besitz der Witwe Hacke, geborene Catharina Röpe, hatte der einflussreiche und wohlhabende Kaufmann Arnold Caspar Schmiemann den Sitz im Jahr 1762 erworben. Nach seinem Tod im Jahr 1792 war der Sitz zwei Jahre später zum öffentlichen Verkauf angeboten worden. Diederich Herman Westhelle erhielt als Meistbietender den Zuschlag. Das Wappenschild, mit dem er sein Kirchensitzschild dekorierte, zeigt ein Objekt, das aus zwar Ähnlichkeit hat mit einem gepolsterten Hocker hat, vermutlich jedoch einen Kuchen darstellt. Westhelle entstammte einer Bäckerfamilie.

Ein Kirchensitzschild des Arnold Caspar Schmiemann ist ebenfalls Teil dieser Sammlung (Inv.-Nr. 84-567).

Ikon. Person. Name: Westhelle, Diederich Hermann Weydekamp, Catharina Margaretha

Grunddaten

Material/Technik: Messingblech / graviert

Maße: B 9 cm; H 10 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1794

wer

WO

Wurde genutzt wann

wer

wo Oberste Stadtkirche Iserlohn

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Diederich Hermann Westhelle (1756-)

wo

Schlagworte

- Kirchensitzschild
- Plakette